



CAT NEWS

No. 2 | DECEMBER 2023

Interreg



Kofinanziert von der Europäischen Union
Medfinansiert af Den Europæiske Union

Deutschland – Danmark

Child to Adult Transitions. Enabling good transition processes from child to adult medical care.

Liebe Leserinnen und Leser, **Kære læser**

Sie erhalten hier die zweite Ausgabe des Newsletters des Projektes. Mit Ende des Monats Dezember schließt das erste Projektjahr für CAT, und natürlich ist der Dezember auch der Weihnachtsmonat. Aus diesem Anlass haben wir von unseren Projektpartnern ein paar stimmungsvolle Bilder erbeten – Adventsstimmung im Büro sozusagen – die wir Ihnen hier zeigen. Damit verbunden wünschen wir allen ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024. Die CAT NEWS geben weiterhin einen kleinen Ausblick auf die Vorbereitungen von Projektaktivitäten im neuen Jahr. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Schauen und Lesen.

Du får her andet nummer af nyhedsbrevet fra projektet. I slutningen af december slutter det første projektår for CAT, og december er selvfølgelig også julemåned. I den anledning har vi bedt vores projektpartnere om at sende os et par stemningsbilleder – adventsstemning på kontoret, så at sige – som vi viser jer her. Vi vil gerne benytte lejligheden til at ønske alle en glædelig jul og et godt nytår 2024. CAT NEWS giver også en kort forsmag på forberedelserne til projektaktiviteterne i det nye år. Vi håber, du vil nyde at se og læse med.



Projektsekretariat Køge, December 2023

Das erste Projektjahr und die erste Projektabrechnung

Projektleiter Martin Lund: Alles verläuft nach Plan

Det første projektår og det første projektafrapportering

Projektleder Martin Lund: Alt går efter planen

Zwar ist bereits das erste Projektjahr fast vergangen, abgerechnet wird aber erst das erste Halbjahr. Projektleiter Martin Lund und Projektökonom Kim Bay Nielsen sind dabei, alle notwendigen Unterlagen zusammenzutragen, und die erste Halbjahresabrechnung des Projektes zur Einreichung vorzubereiten. Teil des Reportes ist auch die Berichterstattung über die Erreichung der Meilensteine in den einzelnen Teilzielen (Arbeitspaketen), die laut Projektantrag verbindlich sind. Dazu Projektleiter Martin Lund: „Alles verläuft nach Plan.“

Nach Einreichung der Unterlagen an das Interreg-Sekretariat werden diese dann dort geprüft. Sollte die Prüfung anstandslos sein und keine weiteren Fragen bestehen, wird Interreg dann die Auszahlung der Fördermittel an den Leadpartner vornehmen. Der Leadpartner überweist dann die einzelnen Anteile an die Projektpartner.

Selvom det første år af projektet næsten er gået, er det kun de første seks måneder, der bliver afrapporteret. Projektleder Martin Lund og projektökonom Kim Bay Nielsen er i gang med at samle alle de nødvendige dokumenter og forberede den første halvårsrapport til indsendelse. Den omfatter også rapportering om opfyldelsen af milepælene i de enkelte delmål (arbejdspakker), som er bindende i henhold til projektsøgningen. Projektleder Martin Lund siger: "Alt går efter planen."



Martin Lund



Kim Bay Nielsen

Når dokumenterne er indsendt til Interreg-sekretariatet, bliver de kontrolleret der. Hvis gennemgangen er positiv, og der ikke er yderligere spørgsmål, udbetaler Interreg støttemidlerne til leadpartneren. Leadpartneren overfører derefter de enkelte andele til projektpartnerne.

Konferenz zu qualitativer Forschung in Gesundheit und Technologie am 29. Oktober im SUH

„Wir sehen junge Menschen, die selbstständig sein wollen. Und ein Gesundheitssystem, das von ihnen verlangt, unabhängig zu sein. Aber auch ein Gesundheitssystem, das nicht so strukturiert ist, dass sie unabhängig sein können“. In ihrem Vortrag stellte Camilla Ida Ravnbøl einige der in CAT durchgeführten Interviews vor. Sie zeigen, dass viele junge Patienten mit dem Übergang von der Jugendlichen- zur Erwachsenenversorgung Probleme haben, aber auch, dass die Unterstützung, z.B. durch CAT, hilfreich ist. Von der Psychiatrie Dänemark nahmen David Mark Larsson und Rikke Mortensen teil. Die Konferenz bot spannende Präsentationen, darunter die Keynote von Ayo Wahlberg, Professor am Institut für Anthropologie, Universität Kopenhagen.

Konference om kvalitativ forskning i sundhed og teknologi den 29. oktober i SUH

„Vi ser unge, der gerne vil være selvstændige. Og et sundhedsvæsen, der kræver, at de er selvstændige. Men også et sundhedsvæsen, der ikke er struktureret til at de skal være selvstændige“. I sin præsentation fremlagde Camilla Ida Ravnbøl nogle af de interviews, som er blevet udført i CAT. De viser hvordan mange unge patienter kan have svært ved overgangen fra børne/unge afdelingen til voksenregi, men også at den støtte som de får i CAT er en hjælp. David Mark Larsson og Rikke Mortensen deltog fra psykiatrien i Danmark. Konferencen bød på spændende oplæg bl.a. en keynote af Ayo Wahlberg, professor ved Institut for Antropologi ved Københavns Universitet.



Ayo Wahlberg, Camilla Ida Ravnbøl, Marie Kofod Svensson



CAT nimmt im nächsten Jahr wieder am Demokratiefestival "Folkemødet" teil

CAT deltager igen i Folkemødet til næste år

Die Forschungseinheit des Universitätskrankenhauses Seeland (SUH) ist in vollem Gange, um die Teilnahme am dänischen Demokratiefestival „Folkemødet“ auf Bornholm im nächsten Jahr zu planen. Das Festival findet vom 13. bis 15. Juni statt. Die Forschungseinheit koordiniert und organisiert die Teilnahme verschiedener SUH-Partner an der Veranstaltung. Im Jahr 2024 wird auch CAT teilnehmen. Das Projekt wird durch den Lead Partner vertreten sein, wo Ada Colic und ihr Team den neugierigen Besuchern unseres Informationszettes Rede und Antwort stehen werden. Das Projekt stellt 3-4 Forscher und Projektmitarbeiter pro Tag. Die Hauptaktivitäten im Zelt werden voraussichtlich am 11. und 12. Juni stattfinden, jeweils von 9 Uhr morgens, wenn das Zelt öffnet, bis 19 Uhr abends, wenn das Zelt schließt. Die Projektvertreter werden von einem Team von Mitarbeitern der Forschungseinheit unterstützt. Die Aufgaben bestehen aus verschiedenen Ad-hoc-Aufgaben, wie dem Aufstellen von Roll-ups, der Beschallung der Mikrofone, der Vorbereitung des Zelts für die Debatten und der Unterstützung der Forscher bei verschiedenen Aufgaben.



CAT, Folkemødet 2023

Sjællands Universitetshospitals Forskningsenhed er i fuld gang med planlægningen af næste års deltagelse i Folkemødet på Bornholm. Folkemødet varer fra 13. til 15. juni. Forskningsenheden koordinerer og organiserer deltagelsen af forskellige SUH-partnere ved arrangementet. I 2024 deltager også CAT. Projektet vil blive repræsenteret af Leadpartneren, hvor Ada Colic og hendes team vil være med og give informationer til de nysgerrige besøgende der besøger vores informationstelt. Projektet stiller med 3-4 forskere og projektmedarbejdere pr. dag. Hovedaktiviteterne i teltet vil formodentlig forgår den 11. til 12. juni. Projektets repræsentanter vil blive understøttet af et team af medarbejdere fra Forskningsenheden. Arbejdsopgaverne består af forskellige ad hoc opgaver, som at stille roll-ups frem, sørge for lyd til mikrofoner, gøre teltet klar til debatter, hjælpe forskerne med forskelligt. Der er også kommunikationsopgaver og evt. kvalitative opgaver afhængigt af projektet.

Das Projekt CAT | Projektet CAT

Das Forschungs- und Innovationsprojekt CAT (Child to Adult Transitions) ist eine Initiative, die junge Patient:innen einen besseren Übergang von der pädiatrischen zur erwachsenen Gesundheitsversorgung gewährleisten soll.

Einer von fünf jungen Menschen in der Programmregion leidet an einer schweren oder chronischen Krankheit. Diese jungen Patient:innen sind auf die Unterstützung durch ihre Eltern und das Gesundheitssystem angewiesen. Sobald sie 18 Jahre alt werden, wechseln sie automatisch von der pädiatrischen auf die Erwachsenenstation, wo sie viel mehr auf sich allein gestellt sind, und zudem müssen sie mit weniger Konsultationen und weniger Unterstützung als vormalig in den Kinder- und Jugendabteilungen rechnen. Ein abrupter Übergang von der pädiatrischen zur Erwachsenenbehandlung kann zu einer Unterbrechung in der Behandlung, zu schweren Komplikationen oder im schlimmsten Fall zu einem frühen Tod führen. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass der Übergang vom Kind zum Erwachsenen in der Gesundheitsversorgung mehr Aufmerksamkeit erhält. Darüber hinaus ist eine unterbrochene Gesundheitsversorgung auch ein sozioökonomisches Problem.

CAT ist ein überregionales Projekt, das darauf abzielt, den Übergang von der Kinder- zur Erwachsenenversorgung zu verbessern und das Risiko zu minimieren, dass Patienten während der Übergangsphase "verloren" gehen. Das Projekt CAT entwickelt und implementiert deshalb grenzübergreifend Transitionssprogramme. Diese basieren auf Forschungsergebnissen zu den Bedürfnissen und Erfahrungen junger Patient:innen.

Die Programme bereiten die Patient:innen durch Transitionsteams, Workshops und digitale Lösungen auf ihren Transitionsprozess vor. CAT basiert auf grenzübergreifender deutsch-dänischer Zusammenarbeit und dem Erfahrungsaustausch zwischen Krankenhäusern sowie der gemeinsamen Nutzung von Kapazitäten.

CAT ist ein Interreg-Projekt im Rahmen des Programms Deutschland-Dänemark. Auf beiden Seiten der Grenze steht das Gesundheitswesen vor den gleichen Herausforderungen, und es ist deshalb sinnvoll, Ressourcen und Kompetenzen zu bündeln, um gemeinsam innovative Lösungen zu finden. Im Projekt CAT arbeiten zehn Partner aus den beiden Ländern zusammen, um sich für die Unterstützung junger Patient:innen stark zu machen. Hauptpartner auf dänischer Seite ist das Universitätskrankenhaus Seeland und auf deutscher Seite das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH). Hier sind jeweils verschiedene Abteilungen in die Projektarbeit eingebunden. Darüber hinaus sind auch KMU in die Projektarbeit einbezogen.

Das Projekt arbeitet fachübergreifend. Der Schwerpunkt liegt dabei in den Disziplinen Psychiatrie und Rheumatologie. Das Projekt zielt darauf ab, Patient:innen in ihrem Übergangsprozess von den pädiatrischen zu den Erwachsenenstationen zu unterstützen. Zu diesem Zweck werden spezielle Übergangsteams eingerichtet, die jungen Menschen helfen sollen. Ergänzt werden diese Aktivitäten durch Workshops und die Entwicklung digitaler Lösungen zur Bewältigung des Problems. Parallel dazu werden Forschungsstudien durchgeführt und die Ergebnisse in akademischen Fachzeitschriften und Magazinen veröffentlicht.

Forschungs- und innovationsprojektet CAT (Child to Adult Transitions) er en af de indsætter, der skal sikre unge patienter bedre overgange fra børne- og unge- til voksenbehandling i sundhedsvæsenet.

Hver femte unge i programregionen lider af alvorlig eller kronisk sygdom. De unge patienter er afhængige af støtte fra deres forældre og sundhedsvæsenet. Når de fylder 18 år, er de dog mere på egen hånd, fordi de automatisk overgår fra børne/unge afdelingen til voksenafdelingen, med færre konsultationer og mindre støtte. En brat overgang kan resultere i afbrydelse af behandlingen eller alvorlige komplikationer – i værste fald tidlig død. Afbrudt sundhedsbehandling er også et socioøkonomisk problem. Derfor er det afgørende, at overgangen fra barn til voksen i sundhedsvæsenet får mere opmærksomhed.

CAT (Child to Adult Transitions) er et tværregionalt projekt, der vil forbedre overgangen fra barn- til voksenbehandling og minimere risikoen for at patienterne "tabes" i overgangsperioden. CAT udvikler og implementerer transitionsprogrammer på tværs af grænser baseret på forskning om unge patienters behov og erfaringer.

Programmerne forbereder patienterne på deres transitionsproces via transitionsteams, workshops og digitale løsninger. CAT bygger på tværnationalt samarbejde, erfaringsudveksling og kapacitetsopbygning imellem hospitalerne.

CAT er et Interreg-projekt inden for programmet Deutschland-Danmark. På begge sider af grænserne er der de samme udfordringer, og her giver det meget mening at slå ressourcer og kompetencer sammen for at finde innovative løsninger til dem. Ti partnere fra begge lande arbejder sammen for at skabe en stærk indsats for understøttelsen af unge patienter. Hovedpartneren på den danske side er Sjællands Universitetshospital, og på den tyske side er det Universitetshospital Schleswig-Holstein (UKSH), hvor forskellige afdelinger er samlet. Derudover er SMV'er involveret i projektarbejdet.

I projektet arbejder forskellige fagområder sammen. Fokus ligger på psykiatrien og rheumatologien. Projektet har som formål at understøtte patienterne i deres transitionsproces fra børne- til voksenafdelinger. Til dette formål skal der oprettes specielle transitionsteams, der hjælper de unge. Disse aktiviteter bliver suppleret med workshops og med udviklingen af digitale løsninger, der tackler problemet. Parallelt bliver der gennemført forskningsstudier, og resultaterne bliver publiceret i akademiske journaler og tidsskrifter.

Infos zum Projekt | Projektinformation

CAT Budget | CAT budget

Das CAT-Projekt läuft von Januar 2023 bis Ende Dezember 2025 und wird mit EU-Mitteln aus dem Interreg-Programm Deutschland-Dänemark in Höhe von 2.553.997 € unterstützt. Das Gesamtbudget des Projekts beträgt 3.929.226 €.

CAT-projektet løber fra januar 2023 til ultimo december 2025, og det bliver støttet med EU-midler fra Interreg programmet Deutschland-Danmark på 2.553.997 €. Det samlede projektbudget er på 3.929.226 €.

Teilziele des Projektes | Projektets delmål

1. Project Management and Communications
2. Supporting young patients during the transition process
→ Transition Teams
3. Building competencies, knowledge and network among young patients
→ Workshops
4. Developing digital health solutions for supporting young patients
→ Digital Tools
5. Producing knowledge about young patients' experience with transition
→ Qualitative and quantitative research

Projektpartner | Projektpartner

Lead partner (LP):

Reumatologisk afdeling, Sjællands Universitetshospital

1. Forskningsenheden i Staben, Sjællands Universitetshospital
2. Børne- og Ungeafdelingen, Slagelse Sygehus
3. Afdeling for Børne- og Ungdomspsykiatri (CAMHS), Psykiatrien Region Sjælland, Roskilde
4. Psykiatriens Forskningsenhed, Region Sjælland, Slagelse
5. Trifork Public A/S, Aarhus
6. Lehrstuhl Gesundheit und Prävention, Institut für Psychologie, Universität Greifswald
7. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck
8. Zentrum für Integrative Psychiatrie ZIP gGmbH, Lübeck & Kiel
9. Comprehensive Center for Inflammatory Medicine (CCIM), Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel

Netzwerkpartner | Netværkspartner

1. Medical Faculty of the Christian-Albrechts-University zu Kiel
2. The OPUS YOUNG TRIAL at the Research Unit, Child and Adolescent Mental Health Center, Mental Health Services, Capital Region
3. Institute for Psychology, Christian-Albrechts-University zu Kiel
4. The Department of Anthropology, University of Copenhagen
5. The Society of Transition Medicine
6. Kompetenznetz Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter e.V. (KomPaS)



Ein Vorschlag der Redaktion für die angemessene Kleidung zum Fest für CAT-Projektpartner ☺

Et forslag af redaktionen til passende festlig julepåkledning til CAT-projektpartnere ☺



ZIP, Kiel



Trifork, Aarhus



Reumatologi, Sjællands Universitetshospital, Køge



Forskningsenheden, Sjællands Universitetshospital, Køge



ZIP, Lübeck



Reumatologi, Sjællands Universitetshospital, Køge



Universität Greifswald



Projektsekretariat Kontakt
Martin Lund, Projektmanager, +45 40 17 32 27
marlund@regionsjaelland.dk
Kim Bay Nielsen, Økonom | Økonom, +45 40 16 87 22
kimbn@regionsjaelland.dk
Dirk Keil, Kommunikation, +45 93 56 91 94
dike@regionsjaelland.dk

København, home office